

Gasthof Flöha.

Nächsten Sonntag von Nachmittags 1/2 Uhr an:
II. ABONNEMENT-CONCERT,
 gegeben vom Stadtmusikchor aus Wittweida unter Leitung des Herrn
 Stadtmusik-Director Grau daselbst.

Nach dem Concert **BALL.**

Es ladet ergebenst ein

W. Völkel.

Gasthof zu Niederwiesa.

Nächsten Sonntag, den 12. d. M.:

Vocal- und Instrumental-Concert

zum Besten der Calamitosen an der deutschen Ostseeküste,
 ausgeführt vom hiesigen Gesangsverein und von der Kapelle des Hauses.
 Anfang Abend 7 Uhr. Entrée 3 $\frac{1}{2}$

Nach dem Concert öffentliche **Ballmusik.**

Es ladet ergebenst ein

S. Saubold.

Landwirthschaftliche Versammlung.

Sonntag, den 12. d. M., Nachmittags 3 Uhr wird der Kreisvereinsvorsitzende, Herr
 Rittergutsbesitzer Mehnert auf Klosterlein, und der neue Kreissecretair, Herr Kreisgutsbesitzer
 Möbius auf Hasenberg bei Leisnig, beim hiesigen Verein im Gasthof Seifersbach Vortrag
 abhalten. Alle Mitglieder des Seifersbacher Vereins werden hierzu eingeladen. Die Nachbar-
 vereine Frankenberg, Dörsdorf, Altmittweida, Ringethal und Niederrossau werden geladen, an
 dieser Versammlung Theil zu nehmen. Auch Nichtmitglieder haben freien Zutritt.

Der Landwirthschaftliche Verein daselbst.
 Der Vorstand.

Generalversammlung

des Sachsenburger Krankenunterstützungs-Vereins

nächsten Sonntag, den 12. Januar a. c., von Nachmittags 1/2 Uhr an.

- 1) Ablegung der Jahresrechnung.
- 2) Ergänzungswahl des Vorstandes.

Die Versammlung soll im Gasthof zu Sachsenburg stattfinden und nach Ablegung der Rechnung
 Tanzvergnügen abgehalten werden, wozu alle Mitglieder mit ihren Ehefrauen und Jungfrauen
 freundlichst eingeladen werden.

Sachsenburg, den 8. Januar 1873.

Der Vorstand.

Sechste Ausstellung von

Tauben, Hühnern und Ziervögeln

(verbunden mit Verloosung)

am 11., 12. u. 13. Januar 1873 im Saale des Gasthauses zum schwarzen Hof.
 Der Einlass in den Ausstellungsraum geschieht von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr gegen ein
 Entrée von 2 $\frac{1}{2}$, Kinder 1 $\frac{1}{2}$

Die Verloosung findet am 13. Januar Nachmittags statt. Loose, à 5 $\frac{1}{2}$, sind bei unserm
 Vorstandsmitgliede Herrn Adolph Vogel zu haben.
 Frankenberg, am 10. Januar 1873.

Der Vorstand des Vereins für Tauben- und Hühnerzucht.

Holzauktion.

Im herrschaftlichen Vorwerksholz zu Altenhain sollen künftigen

13. Januar d. J.

von Vormittags 10 Uhr an

9 Klöpper von Eiche, Birke und Kirschbaum von 18 bis 33 cm. Mittensärke und
 verschiedener Länge,

1 Raummeter harte Scheite, sowie

2990 Wellen dergl Schlag- und Abraumreißig

unter Vorbehalt des Angebotes und gegen gleich baare Bezahlung, welche nach beendeter Auktion
 im herrschaftl. Vorwerk zu Altenhain zu erfolgen hat, meistbietend versteigert werden.

Lichtenwalde, am 7. Januar 1873.

Gräfl. Bisthum'sche Forstverwaltung.

Vorschuss-Verein Frankenberg.

Von nächstem Montag, den 13. Januar a. c., ist unser Contor wieder
 geöffnet.

Der Vorstand

Joh. Aug. Schulze, Vors.

Gasthof zur Hochwart.

Nächsten Sonntag ladet von Nachmittags 3
 Uhr an zur öffentlichen Tanzmusik ergebenst ein
 Friedrich Seifert.

Schießhaus Frankenberg.

Morgenden Sonntag Abend von 7 Uhr an
 öffentliche Tanzmusik, wozu ergebenst einladet
 A. Pfugbeil.

Restauration zum Hammerthal.

Morgen, Sonntag, von Nachmittags 3 Uhr
 an öffentliche Tanzmusik, wozu ich ergebenst
 einlade.
 Fr. Peger.

Sparverein zu Mühlbach.

Sonntag, den 12. Januar, von Abends
 7 Uhr an:

BALL,

wozu alle Mitglieder freundlichst eingeladen wer-
 den.
 Der Vorstand.

Turnverein.

Generalversammlung Sonnabend, den 11. Ja-
 nuar 1873, Abend 9 Uhr. Tagesordnung durch
 Anschlag in der Turnhalle.

Der Vorstand.

Dramatischer Verein.

Sonnabend, den 11. d. M., abends 10
 Uhr Hauptversammlung. Das Erscheinen
 sämtlicher Mitglieder ist erwünscht.

Der Vorstand.

Theater in Frankenberg.

Freitag, den 10. Januar, zum ersten Male:
Die schöne Müllerin, oder: **Wie ein alter
 Fuchs geprellt wird.** Lustspiel in 2 Acten
 nach dem Französischen von Louis Schneider.
 Hieraus zum ersten Male: **Eine vollkommene
 Frau.** Lustspiel in 1 Act von Carl Hölzig.
 (Repertoirestück des Hoftheaters zu Dresden.)
 Zum Schluss zum ersten Male: **Die 3 lustigen
 Musikanten.** Plastische Pantomime in drei
 lebenden Bildern.

Sonntag, den 12. Januar, zum ersten
 Male: **Der Müller und sein Kind**, oder:
Die Erscheinung auf dem Kirchhofe.
 Volks-Drama in 5 Abtheilungen von Dr. Ernst
 Raupach.

Montag, den 13. Januar, auf vieles Ver-
 langen zum zweiten Male: **Der artesische
 Brunnen**, oder: **Meine Mittel erlauben
 mir das!** Posse mit Gesang, Tanz, Evo-
 lutionen und Märchen in 4 Abtheilungen und ei-
 nem Vorspiel. Abd-el-Kader erscheint auf ei-
 nem Kameel, Balthasar zu Pferde; zum Schluss
 ein wirklicher Springbrunnen. Die Evolutionen
 und der Fackeltanz werden von hiesigen Knaben
 ausgeführt.

Dienstag, den 14. Januar, zum ersten
 Male: (Ganz neu!) **Sympathie und Anti-
 pathie des Herzens.** Original-Lustspiel in
 3 Abtheilungen.

August Becker, Director.

Zum Schlachtfest

nächsten Montag ladet von 7 Uhr an zu
Wellfleisch, wozu frischer Wurst ergebenst
 ein
 S. Wagner, Sonnenstraße.

Morgenden Sonnabend (von früh
 9 Uhr an) wird ein **fetttes Land-
 schwein** verpundet, à 62 $\frac{1}{2}$,
 Niedere Gartenstraße Nr. 53a.

Ein freundliches **Parterre-Stübchen** mit
 2 Fenstern steht zu vermieten. Näheres in der
 Expedition d. Bl.

Ein **Logis mit Arbeitsstube, Küche, Ge-
 wöbe und Bodnkammer** steht zu vermieten und
 kann Mitte Februar bezogen werden in Nr. 469.

Marktpreise.

Rothwein, 7. Januar. Weizen 7 Thlr. — Rgr. bis
 7 Thlr. 15 Rgr. Korn 5 Thlr. — Rgr. bis 5 Thlr. 4
 Rgr. Gerste 3 Thlr. 22 Rgr. bis 3 Thlr. 24 Rgr.
 Hafer 2 Thlr. 2 Rgr. bis 2 Thlr. 4 Rgr.
 Butter à Kanne 200 Pf. bis 240 Pf.

Hierzu Unterhaltungsbeilage Nr. 2.